Das Geheimnis liegt in der Zusammensetzung

Die Firma WIELAND Dental will das Verblenden von NEM-Legierungen künftig sicherer machen.

Seit Dezember umfasst die Verblendkeramikserie REFLEX von WIELAND Dental eine weitere Innovation. Mit dem REFLEX NP safe steht ab sofort ein Konditionierer für die Behandlung von Gerüsten aus Nichtedelmetall-Legierungen (NEM) bereit, die für die Verblendung mit REFLEX gedacht sind.

REFLEX NP safe dient zur Konditionierung von Gerüsten aus NEM-Legierungen mit einem WAK von 13,8 bis 15,1 ñ10^{-6} K^{-1}, die für die anschließende Verblendung mit REFLEX gedacht sind.

Insbesondere lasergesinterte und CAD/CAM-gefräste NEM-Gerüste können mit dem REFLEX NP safe verblendet werden. Zahntechniker profitieren vor allem von der einfachen Verarbeitung des neuen Konditionierers, einer hohen Verfahrenssicherheit sowie einer daraus resultierenden gleichbleibend guten Qualität der NEM-Restaurationen mit hoher Langlebigkeit.

Bestandteile von NEM-Legierungen haben generell eine hohe Sauerstoffaffinität. Daher kommt es vor allem bei Wärmebehandlung in Folge des Oxidbrandes zu Gefügeumwandlungen, die sich in Abhängigkeit von der Legierungszusammensetzung nachteilig auf die physikalischen Eigenschaften der Legierung auswirken können. Es bildet sich eine sogenannte Reaktionsschicht aus, die über die unumgängliche dünne Oxidschicht hinausgeht und durch Abstrahlen allein nicht entfernt werden kann. Dadurch kommt es bei der Verblendung von NEM-Gerüsten weitaus häufiger zu Sprüngen, als dies bei Edelmetalllegierungen der Fall ist. Anders als bei sogenannten Bondern, reagiert REFLEX NP safe mit Legierungselementen und verhindert dadurch unkontrollierte Oxidationsprozesse. Dies ist durch den einzigartigen Reaktionsmechanismus von REFLEX NP safe bedingt. Eine Langzeitabkühlung ist wie bei allen Produkten aus der Reflex-Serie nicht erforderlich.

Durch die Verhinderung einer unerwünschten Reaktionsschicht wirkt sich REFLEX NP safe positiv auf die Verbindung von NEM-Legierung und Verblendkeramik aus. Außerdem enthält der Konditionierer Keramikpartikel, die exakt auf die REFLEX Verblendkeramik abgestimmt sind, wodurch ein sicherer Haftverbund zwischen NEM-Gerüst und Verblendung gewährleistet ist. Die Keramikpartikel sorgen für ein ästhetisch hochwertiges und sicheres Arbeiten. ZT

ZT Adresse

WIELAND
Dental + Technik GmbH & Co. KG
Schwenninger Straße 13
75179 Pforzheim
Tel.: 0 72 31/37 05-0
Fax: 0 72 31/35 79 59
E-Mail: info@wieland-dental.de
www.wieland-dental.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Verblüffende Ähnlichkeit

Wer bisher vergeblich nach einer passenden Alternative zu hochgoldhaltigen Legierungen gesucht hat, könnte nun bei TEAMZIEREIS fündig werden.

Immer mehr Patienten müssen beim Zahnersatz von Edelmetalllegierungen auf Nicht-Edelmetalle ausweichen, weil die Kassen nicht mehr bereit sind, hochgoldhaltige Legierungen zu bezahlen. TEAMZIEREIS hat auf diesen Trend reagiert und eine neue Legierung entwickelt. Die BIO41Z² vereint zahlreiche Eigenschaften von Gold in sich, ihr Preis liegt jedoch wesentlich niedriger.

Nach Angaben des Herstellers soll die Legierung Merkmale aufweisen, die so bisher nur von hochgoldhaltigen Legierungen bekannt seien. Sie ermögliche ein einfaches Aufschmelzen und biete eine hohe Passgenauigkeit. Ihre einfache mechanische Bearbeitung erlaube eine längere Standzeit der Werkzeuge und erhöhe somit die Wirtschaftlichkeit für Anwender. Mit einem Wert von 245 liegt die Vickershärte (HV5) der BIO41Z² auf dem Niveau hochgoldhaltiger Legierungen.

Das Material überzeuge weiterhin durch ein hervorragendes Gleitverhalten bei Fräsarbeiten und könne konventionell verblendet oder mit AESTHETICpress überpresst werden. Der Korrosionswert der biokompatiblen Legierung nach 30 Tagen betrage 1,91 µ/cm², was sie zu einer neuen Alternative zum hochgoldhaltigen Pendant werden lasse. ZT

ZT Adresse

TEAMZIEREIS GmbH
Gewerbepark 11
75331 Engelsbrand
Tel.: 0 70 82/79 26 70
Fax: 0 70 82/79 26 85
E-Mail: info@teamziereis.de
www.teamziereis.de

ANZEIGE

PEOPLE HAVE PRIORITY

Es ist eine Perfecta Welt

W&H

Grenzenlose Fantasie ist unentbehrlich für Ihre Arbeit. Täglich müssen Sie kreative Visionen entwickeln und umsetzen. Dort – bei der Umsetzung Ihrer kühnsten Ideen – haben unsere Entwickler angesetzt. Und das derzeit beste Laborwerkzeug für Sie entwickelt.
Jetzt mit extra starkem 100.000 U/min Motor: Für perfekte Bearbeitung von Zirkon. Wobei übrigens so wenig Arbeitsgeräusch entsteht, dass Sie Ihr Kundentelefon jederzeit hören ... Ab jetzt lebt und arbeitet jeder von uns in einer Perfecta Welt.Wo der Fantasie keine Grenzen gesetzt werden.

perfecta 900

Jetzt bei Ihrem Dentaldepot oder
W&H Deutschland, t 08682/8967-0 oder unter wh.com

Das Multitalent

Komponenten in der System-Prothetik sind immer auf einen bestimmten Zweck geeicht. Immer? m&k beweist, dass auch mehr möglich ist.

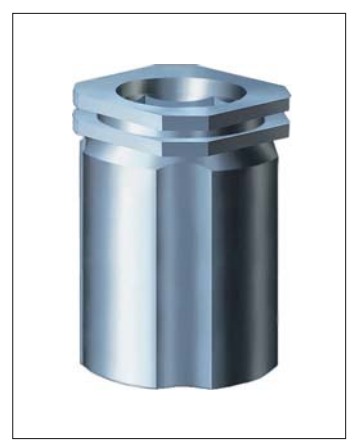
Mit einem umfangreichen Sortiment an prothetischen Komponenten bietet die m&k gmbh Anwendern der Implantatsysteme Trias® und ixx2® die Möglichkeit, jede Patientensituation mit einer individuellen und durchdachten implantatprothetischen Lösung zu versorgen. Nun wurde das Angebot um ein innovatives, multifunktionales Element erweitert. So ist der neue „Standard Pfosten“ zum einen Teil eines Abdrucksystems für Repositionsabformungen höchster Präzision. Zum anderen kann er individualisiert und als Abutment weiterverwendet werden.

Der neue Standard Pfosten dient als Abdruckpfosten und Abutment zugleich.

Der Standard Pfosten mit einer Höhe von neun Millimetern wird aus Titan gefertigt und kann als Abutment für Suprakonstruktionen auf den Implantaten beider Systeme aus dem Hause m&k eingesetzt werden. Da der Pfosten keine vordefinierte Präparationsgrenze aufweist, ist er für jede Gingivahöhe geeignet. Die Präparationsgrenze wird je nach Bedarf individuell festgelegt. Nach der Individualisierung erfolgt die Befestigung auf den Implantaten mit der Zentralschraube.

In Kombination mit den zugehörigen, speziell entwickelten Abdruckkappen dient der Pfosten der geschlossenen Abformung. Um eine korrekte Positionierung der Kappe auf dem Pfosten zu ermöglichen, weisen beide Systemkomponenten ein spezielles Design auf: Der Außensechskant am Kopf des Pfostens und der Innensechskant der Kappe greifen präzise ineinander. Die Abdruckkappe verbleibt nach Anfertigung der Abformung in der Abdruckmasse und der Pfosten kann exakt in den Innensechskant der Kappe repositioniert werden.

Als Basis für Präzisionsabformungen einerseits und individuell gefertigter Suprakonstruktionen andererseits ist der Standard Pfosten ein wahres Multitalent und sicher einer der komfortabelsten Wege zum implantatprothetischen Erfolg. ZT



Der Innensechskant der Abdruckkappe ermöglicht eine präzise Repositionierung des Abdruckpfostens.

ZT Adresse

m&k gmbh
Im Camisch 49
07768 Kahla
Tel.: 03 64 24/8 11-0
Fax: 03 64 24/8 11-21
E-Mail: mail@mk-webseite.de
www.mk-webseite.de

Günstig das eigene Angebot erweitern

Für zahlreiche gängige Implantatsysteme verschiedenster Hersteller bietet BEGO neue Klebeabutments an.

Anwender, die Klebeabutments mit Titanbasis fertigen wollen, können ab sofort dafür individualisierte Komponenten bei der BEGO ordern. Das Bremer Dentalunternehmen bietet Abutments und Käppchen für alle Implantsysteme, die in der Bibliothek der nt-trading GmbH & Co. KG enthalten sind. Als Materialien für diese Klebeabutments standen bis jetzt BeCe CAD Zirkon⁺, Bio PontoStar⁺⁺ und Wirobond C⁺ zur Auswahl. Zusätzlich kommt nun noch das neue Material BeCe CAD Zirkon XH hinzu, das eine noch höhere Festigkeit bietet. Dieses Angebot richtet sich dank der „offenen Produktion“ nicht nur an BEGO-Kunden, sondern an alle Anwender, deren Scanner und Softwareprogramme mit dem unverschlüsselten Industriestandard STL arbeiten. Diese können ihre Bestellung per Internet ohne Mindestabnahme- oder Mindestlaufzeit-Verpflichtungen versenden.

Die Bremer bieten jetzt Klebeabutments (im Bild zweites von oben, darunter Klebebasis und Implantat) für die meist verwendeten Implantatsysteme an.

Bei den Titanbasen handelt es sich um Zwischenteile, welche implantatseitig jeweils das Anschlussbild gängiger Implantathersteller aufweisen und abutmentseitig einen standardisierten Anschluss haben. Diese Teile können direkt über nt-trading bezogen werden. Das abutmentseitig für eine Klebepassung geeignete Klebeabutment sowie das darauf passende Käppchen liefert die BEGO entsprechend den individuellen Gestaltungswünschen der Zahntechniker. Dentallabore können auf diesem Wege ihren Kunden eine noch größere Leistungsspanne anbieten.

Die BEGO-Klebeabutments sind beim Material BeCe CAD Zirkon⁺ in den fünf Farben LL0 bis LL4 lieferbar. Das neue Material BeCe CAD Zirkon XH gibt es in drei verschiedenen Einfärbungen: LL0, LL2 und LL3. Die beiden Letzteren entsprechen den VITA-Farben A2 und A3. Die Installation der Materialpalette wird für alle BEGO-Kunden mit dem nächsten Speedscan/3shape-Update automatisch und kostenlos durchgeführt. ZT

ZT Adresse

BEGO
Bremer Goldschlägerei
Wilh. Herbst GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Str. 1
28359 Bremen
Tel.: 04 21/20 28-0
Fax: 04 21/20 28-1 00
E-Mail: info@bego.com
www.bego.com

Einfachheit als Qualitätsmerkmal

Als rationelles Verfahren mit gleichzeitig ästhetisch guten Ergebnissen hat die Überpress-Technik in der Zahntechnik ihren festen Platz gefunden. Jetzt können Anwender auf neue vorgefertigte Fertigteile zurückgreifen.

Das Corona Lava™ Fräszentrum aus Starnberg liefert ab Januar zu seinen Gerüsten aus Lava™ Zirkon auch gefräste Wachsfertigteile für die Überpress-Technik. Wahlweise gibt es die Wachsteile vollanatomisch geformt oder zum individuellen Schichten im Labor auch fertig reduziert.

„Anstiften, pressen, anmalen, fertig – das erwarten moderne Kunden heute“, sagt Corona-Inhaber Rupprecht Semrau. Das Angebot ist Teil der Corona-Technik-Offensive 2010. Seit Januar bietet der Zahntechnikermeister neue Preise, weitere Serviceleistungen und eine ausgebaute Angebotspalette.

Dazu zählt ebenso das digitale Verblendsystem Lava DVS™ von 3M ESPE. Mit ihm können Glaskeramikverblendungen für Frontzähne digital gefertigt und anschließend mit einer farblich abgestimmten Fusionskeramik mit den Gerüsten aus Lava™-Zirkonoxid verbunden werden. Sein Einsatz bedeutet für

Die überpressten Teile einer Brücke aus Lava™ Zirkon sind fertig zum Einbetten – und kurze Zeit später auch bereit für den Versand. Das Corona Lava™ Fräszentrum Starnberg setzt mit seiner Corona-Technik-Offensive 2010 voll auf die digitale Fertigung.

das Corona Lava™ Fräszentrum Starnberg einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Digitalisierung.

Das Unternehmen in Bayern war nach Angaben der 3M ESPE AG im Jahr 2009 das leistungsfähigste Lava™-Fräszentrum Deutschlands. Künftig soll der „digital workflow“ noch intensiver vorangebracht werden. Ausgangspunkt dafür wird der intraorale Lava Chairside Oral Scanner C.O.S. sein. Anwender können künftig mithilfe des Scanners auf zahlreiche herkömmliche Arbeitsschritte verzichten und mit dem Lava™ C.O.S. den Zahnersatz komplett digital bei Corona fertigen lassen. ZT

ZT Adresse

Corona
Lava™ Fräszentrum Starnberg
Münchner Straße 33
82319 Starnberg
Tel.: 0 81 51/55 53 88
Fax: 0 81 51/73 93 38
E-Mail: info@lavazentrum.de
www.lavazentrum.de

Die Luxusvariante

Eine Entwicklung aus den Niederlanden zeigt, dass goldfarbenes Aussehen nicht immer teuer sein muss.

Mit Beginn des Jahres hat Elephant Dental unter dem Namen Orion Yellow eine neue goldgelbe Aufbrennlegierung im traditionellen Aufbrennbereich eingeführt. Das Unternehmen sieht darin einen „idealen Kombinationspartner“ für seine Hydroxylkeramik Antagon Interaction.

Die normal expandierende Aufbrennlegierung eignet sich für normal schmelzendes Porzellan mit einer thermischen Verformungsstabilität für bis zu sechsgliedrige Brücken. Ihre maximale Aufbrenntemperatur liegt laut Herstellerangaben bei 920 Grad Celsius. Die Zusammensetzung der Orion Yellow ist frei von Palladium und Kupfer.

Anwender können mit dem neuen Produkt die Vorteile der Hochgold-Platinlegierungsgruppe mit einem relativ günstigen Preis kombinieren und auf diese Weise die Wirtschaftlichkeit ihrer Keramikkonstruktionen deutlich steigern. ZT

ZT Adresse

Elephant Dental GmbH
Tibarg 40
22459 Hamburg
Tel.: 0 40/54 80 06-0
Fax: 0 40/54 80 06-1 50
E-Mail: hamburg@eledent.de
www.elephant-dental.de

Pralles Informationspaket

Ein neuer AFFINIS Familien-Prospekt soll das Abformen erleichtern.

Der neue AFFINIS Familien-Prospekt beinhaltet die komplette Produktpalette der AFFINIS Abformmaterialien sowie alle wichtigen Informationen in Bezug auf die Abdrucknahme mit AFFINIS. Neben interessanten Hintergrundinformationen werden die Techniken mit AFFINIS anhand von klinischen Bildern und nützlichen Praxistipps einfach und verständlich erklärt. Des Weiteren sind die verschiedenen Konsistenzen und Darreichungsformen übersichtlich dargestellt. Produktinformationen über Zubehör sowie ein Überblick über das ganze Produktsortiment von AFFINIS runden den Prospekt ab.

Die Gruppe der Abformmaterialien überzeugt durch ein hervorragendes Anfließverhalten in feuchtem Milieu, praxisgerechte Verarbeitungs- und Abformzeiten, eine ausgezeichnete Lesbarkeit und hohe Präzision bei der Modellherstellung. In der Summe ermöglichen diese Eigenschaften ein blasen- und pressfahnenfreies Abformen. Für Interessierte steht der Prospekt auf der nachfolgenden Internetseite zum Download bereit. ZT

ZT Adresse

Coltène/Whaledent GmbH + Co. KG
Raiffeisenstraße 30
89129 Langenau
Tel.: 0 73 45/8 05-0
Fax: 0 73 45/8 05-2 01
E-Mail: info@coltenewhaledent.de
www.coltene.com

ANZEIGE

Erfolg im Dialog

dental bauer gruppe

Das unverwechselbare Dentaldepot!

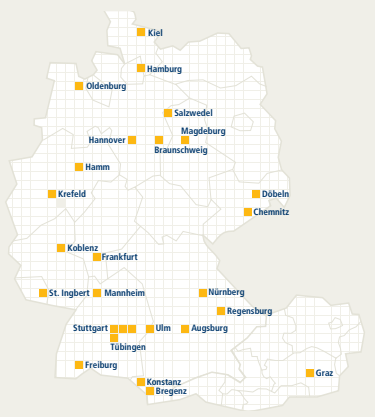
Alles unter einem Dach:
dental bauer-gruppe – Ein Logo für viel Individualität und volle Leistung

Die Unternehmen der dental bauer-gruppe überzeugen in Kliniken, zahnärztlichen Praxen und Laboratorien durch erstklassige Dienstleistungen.

Ein einziges Logo steht als Symbol für individuelle Vor-Ort-Betreuung, Leistung, höchste Qualität und Service.

Sie lesen einen Namen und wissen überall in Deutschland und Österreich, was Sie erwarten dürfen.

- Kundennähe hat oberste Priorität
- Kompetenz und Service als Basis für gute Partnerschaft
- Unser Weg führt in die Zukunft



Eine starke Gruppe

www.
dentalbauer.de